

**Nahverkehr  
Schwerin GmbH**  
Ludwigsluster  
Chaussee 72  
19061 Schwerin  
Postfach 16 01 62  
19091 Schwerin

**Zentrale Telefon:**  
(0385) 39 90-0  
**Fax:**  
(0385) 39 90-999

**Fahrplanauskunft  
Telefon:**  
(0385) 39 90-222

**Kundendienst  
Telefon:**  
(0385) 39 90-333

**Leitstelle  
Straßenbahn  
und Bus  
Telefon:**  
(0385) 39 90-444

**Abo-Service  
Telefon:**  
(0385) 39 90-555

**Tarifauskunft  
Telefon:**  
(0385) 39 90-666

**Service Parken  
Telefon:**  
(0385) 39 90-446

**Schadens- und  
Unfallbearbeitung  
Telefon:**  
(0385) 39 90-161  
(0385) 39 90-162

**Internet:**  
[www.nahverkehr-schwerin.de](http://www.nahverkehr-schwerin.de)  
**E-Mail:**  
[info@nahverkehr-schwerin.de](mailto:info@nahverkehr-schwerin.de)

**Sparen mit dem  
Schwerin-Ticket**  
Freie Fahrt mit den Bus-  
sen und Straßenbahnen  
des NVS, Ermäßigungen  
in Kultur- und Freizeitein-  
richtungen, bei Ausflugs-  
zielen, Stadtrundfahrten  
und -rundgängen – das  
Schwerin-Ticket macht's  
möglich. Den Erlebnis-  
pass gibt es für 24 oder  
48 Stunden – ab 3,50  
Euro für Kinder und 6,20  
Euro für Erwachsene. Er  
ist auch im NVS-Kunden-  
center erhältlich.

**Klima:Allianz**  
Schwerin  
Weiterdenken.



**Schwerin richtet in diesem Jahr die zentralen Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit aus. Unter dem Motto „Vereint Segel setzen“ steigt vom 2. bis 4. Oktober ein großes Bürgerfest in der Innenstadt. Eine neu gestaltete NVS-Straßenbahn macht bereits jetzt darauf aufmerksam.**

**Schwerin •** Ministerpräsidentin **Manuela Schwesig (Foto, 4.v.l.)**, Oberbürgermeister **Dr. Rico Badenschier (4.v.r.)** und NVS-Geschäftsführer **Lothar Matzkeit (2.v.l.)** stellten die Straßenbahn am 29. April auf dem Bertha-Klingberg-Platz vor. Sie kommt farbenfroh daher – Blau und Gelb stehen für Schwerin, Blau, Gelb und Rot wiederum für Mecklenburg und Schwarz, Rot sowie Gold für Deutschland. „Nächster Halt: Bürgerfest! Ab sofort fährt unsere Straßenbahn zum Tag der Deutschen Einheit durch Schwerin und macht auf den Höhepunkt unserer Bundesratspräsidentschaft aufmerksam. Gemeinsam mit

der Stadt und dem Nahverkehr tragen wir in den kommenden Monaten die schöne Einladung für das Fest in alle Teile der Landeshauptstadt“, so Schwesig. Zusammen mit allen Partnern werde ein Bürgerfest für alle geplant – zum Mitmachen, Einbringen und Genießen. „Dazu gehört, dass die Menschen möglichst stressfrei und nachhaltig zum Festgelände in der Innenstadt kommen. Unser Nahverkehr wird die Gäste gut ans Ziel bringen, natürlich auch mit unserer Bürgerfest-Straßenbahn“, sagte die Ministerpräsidentin. Seit mehr als 115 Jahren bildet die Straßenbahn das Rückgrat des Öffentlichen Personennahverkehrs

in Schwerin, sagte NVS-Geschäftsführer Lothar Matzkeit. „Das werden wir auch im Rahmen der Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit unter Beweis stellen.“ „So langsam merken wir auf allen Arbeitsebenen, dass das große Bürgerfest mit seinen vielen Schauplätzen in Schwerin näher rückt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren“, ergänzte Dr. Rico Badenschier. Was genau die Gäste beim Fest erwartet, erfahren sie ganz einfach per Scan der QR-Codes, die in der Straßenbahn angebracht sind. Nach den Feierlichkeiten überreicht Mecklenburg-Vorpommern den Staffelfstab an das Saarland. *Meike Sump*

## E-Bikes jetzt online buchbar

**Der Schweriner Nahverkehr verleiht seit mehr als zwei Jahren E-Bikes. Inzwischen umfasst die Flotte rund 30 Räder, die in Räumlichkeiten am Ziegenmarkt untergebracht sind. Neu zum Service gehört, dass die fahrbaren Untersätze jetzt auch online reserviert werden können.**

**Schwerin •** Hierzu rufen Interessierte einfach [www.nahverkehr-schwerin.de](http://www.nahverkehr-schwerin.de) auf und klicken auf den Reiter „E-Bike“. Ganz unten beim Buchungstool geben sie ihr Wunschdatum und die avisierten Uhrzeiten ein. Angezeigt werden dann die verfügbaren Fahrräder sowie die entsprechenden Preise. Kunden können zudem aus ver-

schiedenen Rahmengrößen wählen. Im Verleih sind Fahrräder der Marken Riese und Müller, Flyer und i:sy. Ebenso stehen sechs Lastenräder zur Verfügung. Wer mit einem E-Bike für einen Tag von 9 bis 18 Uhr in die Pedale treten möchte, zahlt 35 Euro. Zwei Tage gibt es für 60 Euro, drei Tage liegen bei 75 Euro, fünf

bei 100 Euro. Andere Zeiträume sind auf Anfrage möglich. Lastenräder kosten für einen Tag 45 Euro, 80 Euro für zwei, 105 Euro für drei Tage. Fünf Tage werden mit 150 Euro berechnet. Abholen können Radler ihren Drahtesel nach vorheriger Anmeldung Montag bis Sonntag zwischen 9 und 11 Uhr. Im Zeitfenster zwischen 15 und 18 Uhr können sie ihn wieder zurückgeben. Ebenso zu mieten sind Fahrradhelme für drei Euro und ein Thule-Kindersitz für zehn Euro. „Zusätzlich arbeiten wir bereits mit einigen Hotels zusammen und haben beispielsweise im Zweiradhotel an der Schleifmühle Fahrräder stationiert“, erzählt **Dirk losub (Foto)** vom NVS, der den Fahrradverleih federführend betreut. „Mit unserem Angebot möchten wir noch mehr Menschen zu einem Umstieg vom Auto auf öffentliche Verkehrsmittel bewegen. Wir unterstützen damit auch das Ziel der Landeshauptstadt, die CO<sup>2</sup>-Emissionen bis zum Jahr 2035 auf Null zu senken und klimaneutral zu werden“, so Dirk losub weiter. *ms*



Fotos: Staatskanzlei/Sebastian Schramm, maxpress